36/AB XXIV. GP

Eingelangt am 17.12.2008

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Unterricht, Kunst und Kultur

Anfragebeantwortung

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur



Geschäftszahl:

Frau Präsidentin des Nationalrates Mag. Barbara Prammer Parlament 1017 Wien

BMUKK-10.000/0237-III/4a/2008

Wien, 12. Dezember 2008

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 161/J-NR/2008 betreffend die Reisesucht der abgewählten Bundesregierung im Jahr 2008, die die Abg. Gerald Grosz, Kolleginnen und Kollegen am 12. November 2008 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 7:

Hinsichtlich meiner Auslandsdienstreisen im Zeitraum 1. Jänner 2008 bis einschließlich 12. November 2008 verweise ich hinsichtlich Zielort, Zweck sowie mitreisende Begleitpersonen auf nachstehende Tabelle:

Ort	Zweck	Zeit	Mitreisende
Slowenien	EU-Eröffnungskonferenz	08. bis 09.01.2008	1 Kabinettsangehöriger
	"Jahr des interkulturellem		
	Dialogs – EJID"		
Tschechien	Schulbesuche, Treffen mit	25.01.2008	1 Kabinettsangehöriger
	KünstlerInnen, Diskussion		
Los Angeles,	Schulbesuche, Schindler-	02. bis 09.02.2008	1 Kabinettsangehöriger
Berlin	Häuser (Künstleraustausch)		
	Filmfestival Berlinale		1 Kabinettsangehöriger
Brüssel	EU-Kulturministerkonferenz	13. bis 15.02.2008	1 Kabinettsangehöriger
Santa Domingo,	OECD Global Forum	02. bis 10.03.2008	1 Kabinettsangehöriger
Guatemala	50 Jahre Österreichische		
	Schule, bilaterale politische		
	Gespräche		

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Leipzig	Frankfurter Buchmesse	14. bis 15.03.2008	1 Kabinettsangehöriger
Bozen	Kulturpolitische Gespräche mit der Landesregierung	07. bis 10.04.2008	1 Kabinettsangehöriger
Ljubljana	Treffen mit Bildungs- und Kulturminister	20. bis 22.04.2008	1 Kabinettsangehöriger
Turin	Kulturpolitische Gespräche	19. bis 20.05.2008	1 Kabinettsangehöriger
Brüssel	EU-Bildungs- und Kulturministerrat	21. bis 22.05.2008	1 Kabinettsangehöriger
Frankfurt Dresden	Kulturpolitische Gespräche	30.05.2008	1 Kabinettsangehöriger
Basel	Besuch der ART Basel, Galerienbesuche, Gespräche mit KünstlerInnen	06. bis 07.06.2008	1 Kabinettsangehöriger
Basel	Teilnahme EM-Viertelfinale,	19. bis 20.06.2008	2 Kabinettsangehörige
Dubrovnik	Summer Festival, Treffen mit dem kroatischen Kulturminister	16. bis 17.07.2008	1 Kabinettsangehöriger
Paris	Informeller EU-Ministerrat	21. bis 22.07.2008	1 Kabinettsangehöriger
Tirana	Eröffnung der Österreichischen Schule	07. bis 08.09.2008	1 Kabinettsangehöriger
Venedig	Architekturbiennale,	10. bis 12.09.2008	1 Kabinettsangehöriger
Brüssel,	Präsentation Linz 09	14. bis 16.10.2008	1 Kabinettsangehöriger
Frankfurt	Brüssel, Frankfurter Buchmesse		
Los Angeles	Kulturpolitische Gespräche; Ehrung des Stifters des 3. Schindler-Hauses	21. bis 25.10.2008	1 Kabinettsangehöriger

Die Auslandsdienstreisen dienten einerseits der Wahrnehmung der Präsenz Österreichs auf Ministerinnen- bzw. Ministerebene der Europäischen Union sowie dem Aufbau und der Vertiefung kultureller und bildungsrelevanter Beziehungen, die einen wesentlichen Beitrag zum Ansehen Österreichs darstellen, und andererseits der Unterstützung meiner Regierungstätigkeit, wobei jeweils die Positionen Österreichs eingebracht und vertreten wurden.

Zu Frage 8:

Da gemäß den Bestimmungen der Reisegebührenvorschrift 1955 die Abrechnung bis zu sechs Monate nach Abschluss der Dienstreise gelegt werden kann, sind in den nachstehenden Angaben Kosten für Auslandsdienstreisen, die in dem zu Fragen 1 bis 7 beauskunfteten Zeitraum erfolgt sind, aber noch nicht abgerechnet wurden, nicht enthalten. In Summe (lit. a) sind Kosten in der Höhe von 77.184,63 Euro angefallen, davon entfallen auf Personen entsprechend lit. b 41.690,37 Euro sowie lit. c 35.494,26 Euro; lit. d bis f entfällt.

Zu Frage 9:

Was die Refundierung durch die EU anlangt, so wird seit 1. Jänner 2004 jedem Mitgliedsstaat für die zu erwartenden Reisekosten zu Tagungen des Rates, zu Sitzungen seiner Vorbereitungsgremien oder anderer Sitzungen im Rahmen der Tätigkeit des Rates als Organ ein pauschaler Betrag überwiesen. Für den gesamten Bund werden die Transportkostenrefundierungen zwischen dem Rat und dem Bundesministerium für Finanzen abgewickelt, wobei die Pauschalvergütung in das allgemeine Budget einfließt und keine Aufteilung auf die einzelnen Ressorts erfolgt.

Zu Frage 10:

Es ist eine Auslandsdienstreise der Frau Bundesminister geplant und zwar in Begleitung des Herrn Bundespräsidenten beim Staatsbesuch in Israel (14. bis 17. Dezember 2008).

Die Bundesministerin:

Dr. Claudia Schmied eh.